

**«LONG DISTANCE»  
SCHWEIZER-  
MEISTERSCHAFTEN**

**(LD-SW)**

**REGLEMENT 3.8**

## ÄNDERUNGEN

2017	Die vorliegende Ausgabe beinhaltet alle Änderungen, die bis 28. Februar 2017 beschlossen wurden.
2022	Redaktionelle Korrekturen.
2024	Überarbeitung der Kategorien und des Austragungsmodus. Zusätzlich redaktionelle Korrekturen.

Ausgabe 2024,  
gültig ab 1. April 2024

### SCHWEIZERISCHER SCHWIMMVERBAND

Sportdirektor Schwimmen:  
Beat Hugenschmidt

Chef Richter:  
Boris Chiavi

Chef Wettkampfbetrieb Schwimmen:  
Rolf Ingold

## INHALTSVERZEICHNIS

ART. 1:	DEFINITIONEN.....	3
ART. 2:	TEILNAHMEBESTIMMUNGEN .....	4
ART. 3:	AUSTRAGUNGSMODUS .....	5
ART. 4:	DIPLOME, MEDAILLEN, TITEL.....	6

## ART. 1: DEFINITIONEN

Die «Long Distance» Schweizer-Meisterschaften werden wie folgt ausgetragen:

Wettkämpfe	Ausschreibung	Distance	Wettkampfanlage
Pool 5K	national	5 km	50 m Wettkampfbecken
Open Water 3K	open	3 km	offenes Gewässer
Open Water 5K	open	5 km	offenes Gewässer
Open Water 7.5K	open	7.5 km	offenes Gewässer
Open Water 10K 'Marathon'	open	10 km	offenes Gewässer
Open Water Team Relay	open	4x 1.5 km	offenes Gewässer

Wettkämpfe können an verschiedene Veranstalter vergeben werden.

Für das Open Water Team Relay:

Ein Team besteht aus vier (4) Schwimmer:innen; zwei (2) Herren und zwei (2) Damen. Jede/r Schwimmer:in schwimmt eine Strecke von 1.5 km. Die Reihenfolge Damen und Herren im Team ist frei wählbar, jede/r Schwimmer:in kann aber nur einmal schwimmen. Alle Teams starten gemeinsam. Die vier (4) Schwimmer:innen eines Teams tragen alle eine gleiche Team- Badekappe von gleicher Farbe und gleichem Stil.

Die Schwimmregeln und das Wettkampfricht für die Long Distance Schweizermeisterschaften sind in folgenden Reglementen beschrieben:

- a. Pool 5K: Reglemente 7.3.1 und 7.3.2,  
Schwimmanzüge gemäss Reglement 7.3.1
- b. Open Water 3K / 5K / 7.5K / 10K / Team Relay  
Reglement 7.3.5, Schwimmanzüge gemäss Reglement 7.3.5

## ART. 2: TEILNAHMEBESTIMMUNGEN

Wettkämpfe	Altersklassen	Alter, Damen und Herren
Pool 5K	Youth C	14 – 15
	Youth B	16 – 17
	Allgemeine Kategorie	14 – 99
Open Water 3K	Youth C	14 – 15
	Youth B	16 – 17
	Youth A	18 – 19
	Pre-Masters	20 – 24
	Masters	25 – 29; 30 – 34; usw.
Open Water 5K	Youth C	14 – 15
	Allgemeine Kategorie	14 – 99
Open Water 7.5K	Youth B	16 – 17
Open Water 10K 'Marathon'	Youth B	16 – 17
	Youth A	18 – 19
	Allgemeine Kategorie	14 – 99
Open Water Team Relay	Allgemeine Kategorie, mixed	14 – 99

Zur Teilnahme berechtigt sind:

a. Regelung für Pool 5K:

- Inhaber:innen einer Jahreslizenz von Swiss Aquatics der Sportart Schwimmen;
- Inhaber:innen einer Jahreslizenz mit dem Status Ausländer sind nicht startberechtigt bzw. können auf Antrag als h.c. starten (Entscheid Delegierte:r von Swiss Aquatics und Head Coach Open Water)
- Inhaber:innen einer Temporärlizenz von Swiss Aquatics Schwimmen sind nicht startberechtigt.

b. Regelung für Open Water 3K, 5K, 7.5K, 10K und Team Relay (alle "open" ausgeschrieben):

- Inhaber:innen einer Jahreslizenz von Swiss Aquatics der Sportart Schwimmen;
- Schwimmer:innen, die einem von der AQUA anerkannten, ausländischen Verband oder Verein angehören.
- Inhaber:innen einer Jahreslizenz mit dem Status Ausländer sind startberechtigt: sie gelten als ausländische Schwimmer:innen (hat Einfluss auf die Siegerehrung).
- Inhaber:innen einer Temporärlizenz von Swiss Aquatics Schwimmen sind startberechtigt.

Nachmeldungen sind möglich.

## ART. 3: AUSTRAGUNGSMODUS

Damen und Herren werden, mit Ausnahme bei der Open Water Team Relay, getrennt klassiert.

### ART. 3.1: AUSTRAGUNGSMODUS 5K Pool

- Es gelten für die Klassierung die erzielten Zeiten, aufgeteilt in die Altersklassen.
- Zuteilung der Bahnen:  
Nach Meldeschluss wird jedem/er Schwimmer:in eine Richtzeit zugeordnet. Diese berechnet sich wie folgt:
  - a. In erster Priorität gilt die in den Rankings aufgeführte Zeit über 5000 m (Pool) in der Periode gemäss Ausschreibung.
  - b. Ist keine Zeit vorhanden, wird die in den Rankings aufgeführte Zeit über 1500 m (50 m-Pool) in der Periode gemäss Ausschreibung übernommen, aufgerechnet mit dem Faktor 3,6.  
Es werden nur Zeiten berücksichtigt, die besser als 19:00 für die Herren und besser als 19:30 für die Damen sind.
  - c. Ist keine 1500 m (50 m-Pool) vorhanden, wird die in den Rankings aufgeführte Zeit über 1500 m (25 m-Pool) in der Periode gemäss Ausschreibung übernommen, aufgerechnet mit dem Faktor 3,8.  
Es werden nur Zeiten berücksichtigt, die besser als 18:30 für die Herren und besser als 19:00 für die Damen sind.
  - d. Bei freien Startplätzen in einer Serie, können auch schlechtere Richtzeiten oder in besonderen Fällen auch NT (no time) berücksichtigt werden. Ihnen werden die schlechtesten Richtzeiten zugewiesen, so dass ihnen die aufzufüllenden Bahnen zugeteilt werden. Eine extra Serie wird aber nicht ausgetragen.
  - e. Der/die Delegierte von Swiss Aquatics kann in begründeten Spezialfällen eine andere Richtzeit festlegen.
- Es werden 2 Serien mit Einzelstart (Lauf 1 und 2) und maximal 3 Serien mit Doppelbelegung pro Schwimmbahn (Lauf 3 bis 5) ausgetragen.  
Die Serie 5 wird optional, bei wirklich vielen Anmeldungen, ausgetragen: bei 10- 12 Schwimmer:innen mit einer regulären Richtzeit gemäss Buchstaben a) bis c).  
Über die Durchführung der Serie 5 entscheidet der/die Delegierte von Swiss Aquatics zusammen mit dem Veranstalter.
- Der Start der Serien 1 und 2 erfolgt gemäss Reglement 7.3.1 vom Startblock aus.
- Der Start der Serien 3 bis 5 erfolgt vom Beckenrand aus, rechts und links neben dem Startblock.  
Die Bahnen werden doppelt belegt: Schwimmer:in rechts, schwimmt auf der rechten Seite der Bahn und Schwimmer:in links schwimmt auf der linken Seite der Bahn: es gibt keinen Kreisverkehr in der Bahn.  
Entgegen Reglement 3.1 werden die Serien 3 bis 5 mixed, Damen und Herren zusammen, ausgetragen.
- Es wird in umgekehrter Reihenfolge gestartet: Serie 4 (bzw. 5) zuerst, Serie 1 am Schluss.

- Zeitplan, Programm, Reihenfolge der Serien  
Ein ungefährer Zeitplan wird in der Ausschreibung publiziert, der definitive Zeitplan wird nach Eingang der Meldungen bzw. nach Entgegennahme von Abmeldungen veröffentlicht.
- Die Klassierung erfolgt nach Zeit und in den Kategorien Youth C, B und Allgemeine Kategorie.

### ART. 3.2: AUSTRAGUNGSMODUS Open Water 3K

- Es gilt für die Klassierung die Reihenfolge des Einlaufs, gegebenenfalls aufgeteilt in die Altersklassen. Der Zeitmessung kommt lediglich informativer Charakter zu.
- Je nach Anzahl der Teilnehmenden starten Damen und Herren zusammen, normalerweise zuerst die Herren und 5 Minuten später die Damen: Entscheid des/der Schiedsrichters:terin.
- Wenn immer wie möglich starten die Alterskategorien separat für sich in einer Serie mit Ausnahme bei den Masters wo alle Masterskategorien zusammen in einer Serie starten.
- Zeitplan und die Reihenfolge der Serien  
Ein ungefährer Zeitplan und die Reihenfolge der Wettkämpfe und Serien werden in der Ausschreibung publiziert.
- Je nach Witterung, Wassertemperatur oder Teilnehmerzahlen kann der/die Delegierte in Zusammenarbeit mit dem/der Schiedsrichter:in und dem Veranstalter eine andere Startreihenfolge und -Zusammensetzung festlegen.

### ART. 3.3: AUSTRAGUNGSMODUS Open Water 5K, 7.5K und 10K

- Es gilt für die Klassierung die Reihenfolge des Einlaufs, gegebenenfalls aufgeteilt in die Altersklassen. Der Zeitmessung kommt lediglich informativer Charakter zu.
- Je nach Anzahl der Teilnehmenden starten Damen und Herren zusammen, normalerweise zuerst die Herren und 5 Minuten später die Damen: Entscheid des/der Schiedsrichters:terin.
- Wenn immer wie möglich starten die Alterskategorien separat für sich in einer Serie.
- Zeitplan und die Reihenfolge der Serien  
Ein Zeitplan und die Reihenfolge der Wettkämpfe und Serien werden in der Ausschreibung publiziert.
- Je nach Witterung, Wassertemperatur oder Teilnehmerzahlen kann der/die Delegierte in Zusammenarbeit mit dem/der Schiedsrichter:in und dem Veranstalter eine andere Startreihenfolge und -Zusammensetzung festlegen.

## ART. 3.4: AUSTRAGUNGSMODUS Open Water Team Relay, 4x 1.5K

- Es werden vier (4) Runden von je 1.5 km geschwommen. Die Übergabe von einem/r Team-Schwimmer:in zum/r anderen Team-Schwimmer:in erfolgt in einer Übergabe-Zone durch Handschlag.
- Es gilt für die Klassierung die Reihenfolge des Einlaufs des/r vierten Team-Schwimmer:in. Der Zeitmessung kommt lediglich informativer Charakter zu.
- Zeitplan  
Ein Zeitplan und die Reihenfolge aller Wettkämpfe und Serien werden in der Ausschreibung publiziert.

## ART. 4: MEDAILLEN, TITEL

### Regelung bei allen 'open' ausgeschriebenen Wettkämpfen:

Die erstklassierten Schwimmer der Allgemeinen Kategorie bei den Herren und Schwimmerinnen bei den Damen in den Rängen 1 – 3 erhalten Medaillen (Gold, Silber, Bronze).

Der erstplatzierte Schwimmer bzw. erstplatzierte Schwimmerin der allgemeinen Kategorie, der Schweizer ist oder den Status «Start Suisse» besitzt, erhält den Titel «Openwater-Schweizermeister:in 5K bzw. Marathon für das Jahr 20xx»

Die erstklassierten Schwimmer der Kategorien Youth A, Youth B, Youth C, Pre-Masters und der offiziellen Masterskategorien bei den Herren und Schwimmerinnen bei den Damen in den Rängen 1 – 3 erhalten Kategorien-Medaillen (Gold, Silber, Bronze).

Es werden keine Titel vergeben

Die erstklassierten Teams der Kategorie Relay in den Rängen 1 – 3 erhalten Medaillen (Gold, Silber, Bronze). Das erstklassierte Team erhält den Titel «Openwater-Schweizermeister Relay für das Jahr 20xx»

Klassieren sich Schwimmer:innen, die einem ausländischen Verband oder Verein angehören, unter den Medaillengewinner:innen, rücken die am besten klassierten Schwimmer:innen mit einer Lizenz des SSCHV nach und es wird eine zusätzliche Medaille vergeben.

Alle klassierten Schwimmer:innen der Wettkämpfe 'Open Water 3K', 'Open Water 5K', 'Open Water 7.5K' und 'Open Water 10K' erhalten einen Erinnerungs-Preis. Erinnerungs-Preise müssen sich von den Medaillen für die Ränge 1 – 3 unterscheiden.

Musste ein Wettkampf verkürzt oder vorzeitig abgebrochen werden, wird der Titel nur vergeben, wenn mindestens die Hälfte der ausgeschriebenen Strecke geschwommen werden konnte.